

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Schleswig-Holstein und Hamburg
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg
am Dienstag, 08.09.2026, 20:30 Uhr

Zunehmend unbeständiger und wieder kühler, vor allem an der Nordsee
zeitweise Windböen, Mittwoch vereinzelt stürmische Böen; Mittwoch starke
Gewitter.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Die Ausläufer eines Tiefs bei Schottland greifen allmählich auf
Norddeutschland über und gestalten das Wetter mit wieder kühlerer Luft
zunehmend wechselhaft.

WIND:

Am Mittwoch tagsüber bevorzugt an der Nordsee vermehrt steife bis
stürmische Böen zwischen 55 und 65 km/h (Bft 7 und 8), zunächst aus
Südwest, am Nachmittag Nordwest. Am Abend auch an der Ostsee, insbesondere
auf Fehmarn, Windböen. Im Laufe der zweiten Nachthälfte zum Donnerstag an
der Nordsee nachlassender Wind, an der Ostsee Donnerstagvormittag.

GEWITTER:

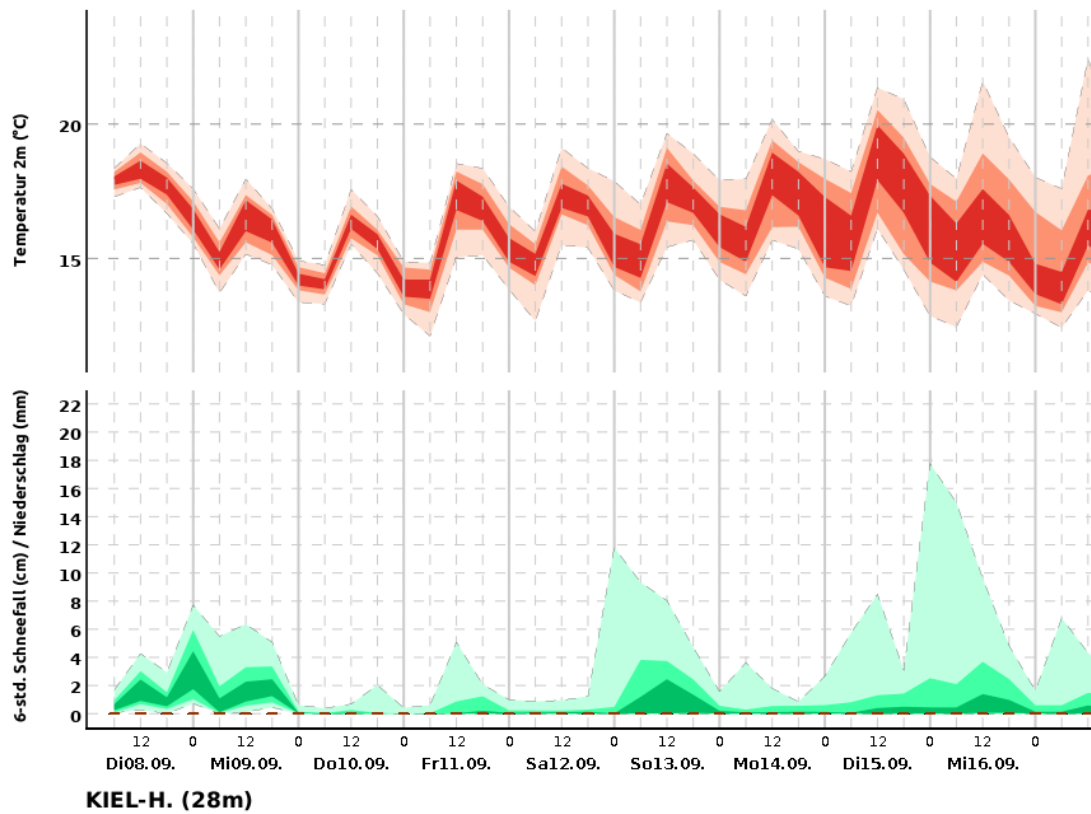
Am Mittwoch bereits in den Frühstunden von der Nordsee her zeitweise
einzelne starke Gewitter mit Starkregen um 15 l/qm in einer Stunde und
stürmischen Böen, abends nachlassend. In der Nacht zu Mittwoch einzelne
Gewitter mit Starkregen und stürmischen Böen im Raum Lauenburg nicht
ausgeschlossen.

Am Donnerstag nach letzten Windböen auf Fehmarn keine warnrelevanten
Wettererscheinungen.

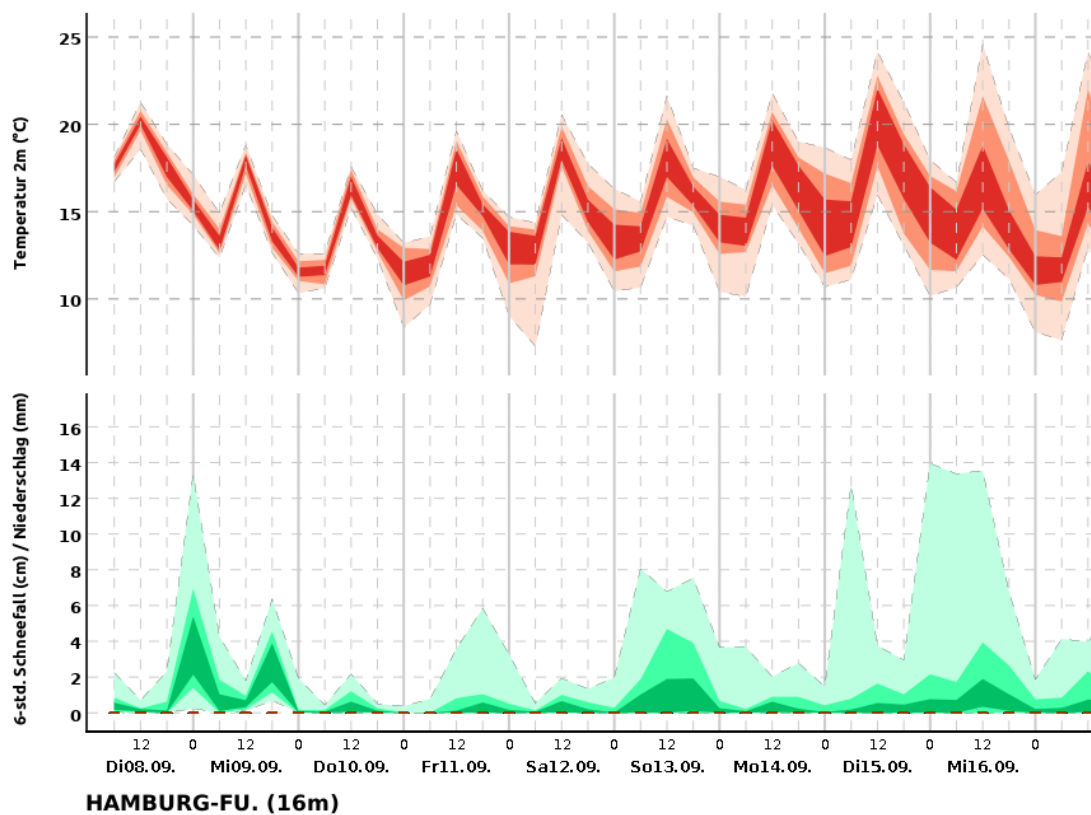
Am Freitag voraussichtlich keine warnwürdigen Wettererscheinungen.

Samstag Früh gebietsweise Nebel mit Sichtweite unter 150 Meter nicht
ausgeschlossen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine
Vorhersage für Kiel und Hamburg*



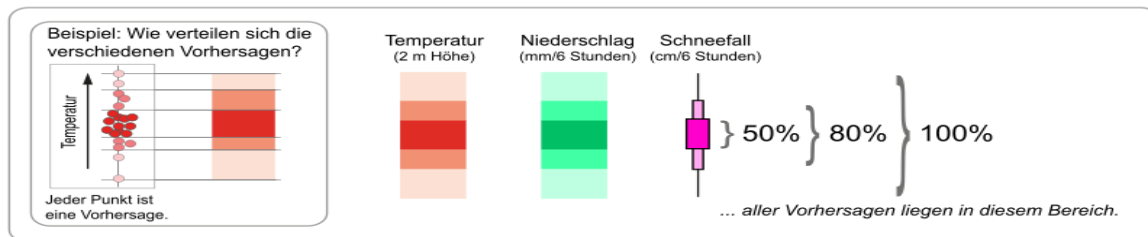
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein

Nächste Aktualisierung: spätestens Mittwoch, 09.09.2026, 04:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / LB